

SELECTION CAMP | PROGRAM

NATIONAL TEAM MEN U16

EVENT	U16 Selection Camp			
FROM	30.11.2024		LOCATION	Campus Sursee
TO	01.12.2024			
PROGRAM	DAY	FROM	TO	PROGRAM
	30.11.	9:30		Check-in (Pool reception)
		10:00	12:00	Training
		12:30		Lunch
		14:30	15:45	Strength training Gym
		16:00	18:00	Training
		18:30		Dinner
		19:30	21:00	Team time
	01.12.	07:15		Breakfast
		08:00	10:00	Training
		11:30		Lunch
		13:00	14:30	Training
	ATHLETES	3	AQUASTAR	A. Alleway, B. Kleibrink, G. Kunnos
4		SC FROSCHE AEGERI	A. Fülöp, M. Barbanas, T. Gordic, L. Antoniou	
2		CN NYON	R. Fontanella, B. Azouni	
1		GN1885	K. Schindler (GK)	
3		LAUSANNE AQUATIQUE	Y. Münir, E. Francolini, O. Harrington	
5		LUGANO AQUATICS	L. Kristic, C. Ravetta, L. Rasmussen, G. Geninazzi, N. D`Ettorre (GK)	
7		SC HORGEN	R. Negro, R. Steinacher, R. Kubitschek, F. Flückiger, G. Ciani Romero, M. Nothelfer, J. Eberhater (GK)	
1		SC KREUZLINGEN	M. Rutz	
1		SC ZUG	N. Fässler (GK)	
1		SC WINTERTHUR	L. Marenovic (GK)	
1		SC ST. GALLEN	G. Kluser	
EXCUSED				
STAFF	Coach Benjamin Redder, benjamin.redder@swisswaterpolo.com , +41 78 727 24 07			

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLOS



EQUIPMENT	Swiss Aquatics Water Polo Equipment if available
INSURANCE	Insurance is the responsibility of the participants; Swiss Aquatics Water Polo declines all responsibility.
INFORMATION	<p>Please confirm your participation until 17.11.24 with the doodle link below. Cancellation with reason by e-mail, please.</p> <p>https://doodle.com/meeting/participate/id/avDPOmVd (even if only the 30.11. is shown in the doodle, the 1.12. is also meant.)</p> <p>Contact us if you have any questions: Thomy Gross (thomy.gross@swiss-aquatics.ch) and coach Benjamin Redder in CC (benjamin.redder@swisswaterpolo.com)</p>

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLOS





Gemeinsam für einen gesunden, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport.

Die neun Prinzipien der Ethik-Charta im Sport

1 Gleichbehandlung für alle.

Nationalität, Alter, Geschlecht, sexuelle Orientierung, soziale Herkunft, religiöse und politische Ausrichtung führen nicht zu Benachteiligungen.

2 Sport und soziales Umfeld im Einklang.

Die Anforderungen in Training und Wettkampf sind mit Ausbildung, Beruf und Familie vereinbar.

3 Stärkung der Selbst- und Mitverantwortung.

Sportlerinnen und Sportler werden an Entscheidungen, die sie betreffen, beteiligt.

4 Respektvolle Förderung statt Überforderung.

Die Massnahmen zur Erreichung der sportlichen Ziele verletzen weder die physische noch die psychische Integrität der Sportlerinnen und Sportler.

5 Erziehung zu Fairness und Umweltverantwortung.

Das Verhalten untereinander und gegenüber der Natur ist von Respekt geprägt.

6 Gegen Gewalt, Ausbeutung und sexuelle Übergriffe.

Physische und psychische Gewalt sowie jegliche Form von Ausbeutung werden nicht toleriert. Sensibilisieren, wachsam sein und konsequent eingreifen.

7 Absage an Doping und Drogen.

Nachhaltig aufklären und im Falle des Konsums, der Verabreichung oder der Verbreitung sofort einschreiten.

8 Verzicht auf Tabak und Alkohol während des Sports.

Risiken und Auswirkungen des Konsums frühzeitig aufzeigen.

9 Gegen jegliche Form von Korruption.

Transparenz bei Entscheidungen und Prozessen fördern und fordern.
Den Umgang mit Interessenkonflikten, Geschenken, Finanzen und Wetten regeln und konsequent offenlegen.

www.spiritofsport.ch

... for the **SPiRiT** of **SPORt**

2015

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLOS

